

HALTUNG ZEIGEN - ARGUMENTATIONSTRAINING GEGEN DISKRIMINIERENDE ÄUßERUNGEN

Um was geht's?

Abwertende, entwürdigende und ausgrenzende Äußerungen begegnen uns auf der Arbeit, in der Familie und im Freundeskreis oder auch in der Öffentlichkeit. Sie machen uns meist einfach nur sprachlos. In diesem Training geht es um Sensibilisierung für diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen und darum, wie wir uns in solch schwierigen Situationen verhalten können. Du lernst, welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken und übst Grenzen aufzuzeigen, zu widersprechen und mit anderen wieder ins Gespräch zu kommen.

Es gibt kein einheitliches Rezept – das Training bietet keine Zahlen, Daten oder Fakten zum Thema. Vielmehr geht es um die Auseinandersetzung mit dem Thema und darum, konkrete Strategien im Umgang mit diskriminierenden Äußerungen zu entwickeln: Eine menschenverachtende Äußerung nicht unkommentiert im Raum stehen lassen - da eingreifen, wo es wichtig ist. Sich und andere schützen - da, wo es nötig ist. Die eigene Meinung vertreten und Haltung zeigen und zwar wertschätzend und respektvoll.

Das Seminar basiert auf dem Trainingskonzept von Gegen Vergessen – für Demokratie e. V. (GVfD) und hat folgende Lernziele:

- Bewusstwerdung der eigenen Vorurteile
- Sensibilisierung im Umgang mit Diskriminierungserfahrungen
- Erkennen von Diskriminierungen im Alltag
- Erarbeitung von Umgangsstrategien
- Erlernen einer wertschätzenden, demokratischen Argumentation in Konfliktsituationen

Zielgruppen

Menschen, die in politischer Bildungsarbeit, sozialer Arbeit, kommunalpolitisch o.ä. tätig sind und ihre Argumentationskompetenz gezielt verbessern wollen. Alle, die für ein besseres gesellschaftliches Miteinander eintreten möchten.

Trainerin

Serpil Mağlıçoğlu ist Live-Online-Trainerin zu den Themen Interkulturalität, Kommunikation und Selbstmanagement sowie Argumentationstrainerin gegen rechte Parolen (GVfD e. V.).

Mehr Infos: www.kompetenztrainerin.net



Seminar & Bildungsurlaub

ORGANISATORISCHES

Datum & Zeiten	Montag, 30.1.2023 Donnerstag, 02.2.2023 Montag, 06.2.2023 Donnerstag, 09.2.2023 Jeweils 09:30-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr
Veranstaltungsort	Online (via Zoom)
Teilnehmendenzahl	min. 8 - max. 15
Teilnahmebeitrag	75,00 € für alle 4 Module
Bildungsurlaub	Das Seminar ist in NRW und Berlin als Bildungsurlaub anerkannt. Die Anerkennung in anderen Bundesländern ist möglich, muss aber drei Monate vor Seminaranfang beantragt werden.
Anmeldung	www.we-akademie.de/seminare/haltung-zeigen-argumentationstraining-gegen-diskriminierende-aeusserungen/

SEMINARABLAUF

30.01.2023: Kennenlernen, inhaltlicher Einstieg, eigene Verortung

09:30 - 12:00 Uhr	Kennenlernen in der Gruppe Meine Wertvorstellungen Meine Zugehörigkeiten Input: Vom Vorurteil zur Diskriminierung
12.00 - 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 - 15:00 Uhr	Gruppenübung Einführung Strategietafel mit Input Exkurs: WahrnehmungsfILTER aus der Psychologie



Seminar & Bildungsurlaub

02.02.2023: Wie gelingt gewaltfreie Kommunikation? Theorie und Praxis

09:30 - 12:00 Uhr Input: Trennende und Verbindende Kommunikation & Eisberg-Modell
Gruppenübung

12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 - 15:00 Uhr Input: Ich-Botschaft + Aktives Zuhören
Gruppenübung

06.02.2023: Erarbeitung von Umgangsstrategien in diskriminierenden Situationen

09:30 - 12:00 Uhr Input und Einführung: GfK Grundlagen
Gruppenübung
Input: 4 Sprachliche Wendungen der Gewalt nach Rosenberg
Ergänzung Strategietafel

12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 - 15:00 Uhr Gruppenübung: Erkennen von Vorwurf, Schuldzuweisung, Forderung und Vergleich
Input: 2x4 Schritte der GfK
Ergänzung Strategietafel

09.02.2023: Übungstag

09:30 - 12:00 Uhr Gruppenarbeit: gemeinsame Bildanalyse
Gruppenübung: Analyse von verschiedenen Situationen diskriminierenden Verhaltens
Ergänzung Strategietafel
Gruppenübung: Ausprobieren von erlernten Strategien

12:00 - 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 - 15:00 Uhr Übungen zur Praxisanwendung des Gelernten
Ergänzung Strategietafel
Austausch und Reflexion
Evaluierung und Auswertung des Seminars

Methoden:

Theoretische Inputs, Einzelarbeit mit Arbeitsblättern, Kleingruppenübungen, Plenumsdiskussionen, Filme, kreative Schreibtechniken, Nutzung von Onlinetools wie Padlet, Mentimeter etc.

